

	<p>Objekt: Lampsakos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18241758</p>
--	---

Beschreibung

Die Colonia Gemella Iulia Lampsacus wurde zusammen mit ihrer Zwillingsskolonie Parion vermutlich von Caesar gegründet, wie Appian berichtet (App. civ. 5,137). Nach der Eroberung durch Sextus Pompeius wurde die Kolonie wahrscheinlich aufgelöst, in der Kaiserzeit wurde die Prägertätigkeit aber nun mit griechischsprachigen Münzaufschriften weitergeführt.

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Priapos steht nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.41 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 27 v. Chr.-14 n. Chr.

wer

wo Lampsakos

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Augustus (-63-14)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC I Nr. 2274,5 (dieses Stück, augusteisch)..